

Modulkitas in Schramberg bald fertig

Martin Himmelheber (him)

Weil die Zahl der Kinder seit etwa zwei Jahren wieder steigt, richtet die Stadt Schramberg zusätzliche Kindergartengruppen ein. In der Talstadt wird der Don-Bosco-Kindergarten auf dem künftigen Schulcampusgelände geplant. In der ehemaligen Grundschule am Kirchplatz sollen drei zusätzliche Kindergartengruppen entstehen. Der vor wenigen Jahren erst eröffnete Kindergarten Oberreute in Sulgen erhält einen Anbau für eine weitere Gruppe.

Während dieser Anbau schon in diesem Jahr umgesetzt werden soll, brauchen die beiden anderen Vorhaben noch Planungs- und Realisierungszeit. In der Zwischenzeit hat die Stadt auf dem Sulgen und im Tal Kindergartenräume in Modulbauweise aufstellen lassen.



Anfang Dezember kamen die Container auch am Parkplatz an der Karl-Diehl-Halle an. Foto: him

Auf dem Parkplatz hinter der Karl-Diehl-Halle und auf dem ehemaligen Schulhof in Sulgen stehen seit Mitte Dezember die Container. Eine Spezialfirma hatte die Module geliefert und aufgestellt. Die Module sollen zwei Jahre stehen bleiben. Für den Aufbau und die Miete der Module sind 90.000 Euro bei der Kirchplatzschule und etwa 190.000 Euro bei Don-Bosco veranschlagt.

Die zusätzliche Gruppe am Kirchplatz soll als Außenstelle des Kindergartens Eckenhof geführt werden. Personalstellen für die zusätzlichen Kindergartengruppen stünden zur Verfügung, so die für Kindergärten und Schulen zuständige Abteilungsleiterin Kerstin Fleig vor knapp einem Jahr im Verwaltungsausschuss.

Am 10. Januar wird der Verwaltungsausschuss des Gemeinderates das Don-Bosco-Modul besichtigen. „Die Möbel sind bestellt und sollen nächste Woche geliefert werden“, so Oberbürgermeister Thomas Herzog. Er rechnet damit, dass Ende Januar oder Anfang Februar die ersten Kinder in den neuen Räumen spielen können.

